
Subject: war heute bei andreas krämer
Posted by [helpme007](#) on Tue, 17 Apr 2007 17:51:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ihr habt ja mein bild gesehen. also ich war heute bei andreas krämer. er sagt meine haare sehen vorne nach 30-40 grafts aus. dahinter etwas schlechter und hinten dicht.

ich hätte etwa 4000 grafts im donor mit fue (maximal). allerdings ist es riskant innerhalb der bestehenden haare zu operieren weil diese durch shockloss wegfallen würden. deshalb sagt er, ein top-doc würde mir empfehlen so zu setzen, dass selbst wenn alle haare vorne und in der mitte wegfallen, es immernoch gut aussieht.

ich will aber folgendes tun. ich will trotzdem mit den bestehenden haaren rechnen. dabei würden im pessimistischen fall 30 % der bestehenden haare nicht wieder kommen. in dem fall kann ich allerdings nachverpflanzen lassen. wenn ich glück habe wachsen auch fast alle haare wieder nach.

ich bräuchte etwa 3100 grafts für eine schöne dichte und eine aggressive haarlinie (die ich unbedingt will).

was meint ihr?

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Seba](#) on Tue, 17 Apr 2007 18:18:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich dachte das die Haare die durch schocklos ausfallen wieder alle nachwachsen? Bin ich da auf dem Holzweg mit dem Gedanken?

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Tue, 17 Apr 2007 19:25:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Helpme!

Du hast recht aggressiven Haarausfall und man sieht, dass du mit Sicherheit über kurz oder lang ein NW 5 sein wirst. Deine jetzt noch vorhandenen Haare sind schon gezeichnet vom Kampf mit den Hormonen (dünn und schwach) und werden definitiv in absehbarer Zeit das Zeitliche segnen! Ich würde auf keinen Fall auf diese schwächelnden, gerade noch mit Minox am Leben erhaltenen Haare bauen. Gerade wenn die Haare schon so geschwächt sind, ist die Wahrscheinlichkeit viel größer, dass sie den Schock nach der OP nicht überleben und nicht mehr wieder kommen.

Was also machen?

Du willst kein Strip. Das ist verständlich, aber ich denke du musst dir darüber noch einmal Gedanken machen. Du brauchst viele Grafts und wirst in Zukunft höchstwahrscheinlich noch mehr brauchen. In solch einer Situation geht man normalerweise so vor: Erst Strip, dann FUE. Wenn du jetzt für viel Geld in einer zweitklassigen Klinik 3200 FUEs setzen lässt, bezweifle ich ganz stark, dass du mit dem Ergebnis zufrieden sein wirst (gerade wenn du die jetzt noch vorhandenen Haare mit einplanst).

An deiner Stelle würde ich mit meinen 12000€ zu einem der Top-Strip-Ärzten gehen. Sagen wir, er kann 4000 Grafts heraus holen. Man könnte damit die ganze sich lichte Fläche bedecken und zwar so, wie Herr Krämer schon sagte, dass es auch noch gut aussieht, wenn alle, was ja sicher früher oder später passieren wird, der jetzt noch vorhandenen Haare ausfallen. Du bist dann auf der sicheren Seite und hast erstmal Ruhe. Später kannst du dann noch, wenn der Haarausfall fortschreitet (ich hoffe, dass du Fin nimmst!) mit FUEs nachbessern. Lass dir das mit dem Strip nochmal durch den Kopf gehen. Lieber gleich Strip als dann danach, weil dir das Ergebnis nicht gefällt, du kein Geld mehr hast und unbedingt ein Repair brauchst.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [helpme007](#) on Wed, 18 Apr 2007 00:32:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Philebos schrieb am Die, 17 April 2007 21:25Hallo Helpme!

Du hast recht aggressiven Haarausfall und man sieht, dass du mit Sicherheit über kurz oder lang ein NW 5 sein wirst. Deine jetzt noch vorhandenen Haare sind schon gezeichnet vom Kampf mit den Hormonen (dünn und schwach) und werden definitiv in absehbarer Zeit das Zeitliche segnen! Ich würde auf keinen Fall auf diese schwächelnden, gerade noch mit Minox am Leben erhaltenen Haare bauen. Gerade wenn die Haare schon so geschwächt sind, ist die Wahrscheinlichkeit viel größer, dass sie den Schock nach der OP nicht überleben und nicht mehr wieder kommen.

Was also machen?

Du willst kein Strip. Das ist verständlich, aber ich denke du musst dir darüber noch einmal Gedanken machen. Du brauchst viele Grafts und wirst in Zukunft höchstwahrscheinlich noch mehr brauchen. In solch einer Situation geht man normalerweise so vor: Erst Strip, dann FUE. Wenn du jetzt für viel Geld in einer zweitklassigen Klinik 3200 FUEs setzen lässt, bezweifle ich ganz stark, dass du mit dem Ergebnis zufrieden sein wirst (gerade wenn du die jetzt noch vorhandenen Haare mit einplanst).

An deiner Stelle würde ich mit meinen 12000€ zu einem der Top-Strip-Ärzten gehen. Sagen wir, er kann 4000 Grafts heraus holen. Man könnte damit die ganze sich lichte Fläche bedecken und zwar so, wie Herr Krämer schon sagte, dass es auch noch gut aussieht, wenn alle, was ja sicher früher oder später passieren wird, der jetzt noch vorhandenen Haare ausfallen. Du bist dann auf der sicheren Seite und hast erstmal Ruhe. Später kannst du dann noch, wenn der Haarausfall fortschreitet (ich hoffe, dass du Fin nimmst!) mit FUEs nachbessern. Lass dir das mit dem Strip nochmal durch den Kopf gehen. Lieber gleich Strip als dann danach, weil dir das Ergebnis nicht gefällt, du kein Geld mehr hast und unbedingt ein Repair brauchst.

herzlichsten dank für deine ausführliche antwort philebos.

ich will FUE und nur FUE. punkt.

ich habe diese haare die letzten drei einhalb jahre gehalten und ich werde sie auch weiter halten.

ausserdem habe ich in meinem op-plan eingebaut, dass alle haare die ich noch habe ausfallen.

und der haarausfall ist nicht so aggressiv wie es scheint. er ist in den letzten 3 einhalb jahren komplett gestoppt gewesen.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 06:46:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

beide Methoden, FUE und Strip, haben ihre Vor- und Nachteile. Welche Methode die geeignetste ist, muss von Person zu Person entschieden werden. Gerade aber, wenn der Haarausfall weit fortschreitet und man sehr viele Grafts braucht, führt eigentlich kein Weg an Strip vorbei. Große Mengen an FUE sind eine enorme Herausforderung für den Arzt und für den Patienten (mehrere Tage OP, tägliche Betäubungsspritze usw.) und es ist anzunehmen, dass das der Anwuchsrate der Grafts nicht zu gute kommt.

Ich kann nur meine Meinung wiederholen:

Ich würde mir nicht 3200 Grafts bei einer zweitklassigen Klinik setzen lassen. Gerade wenn dein Donor schlecht ist, musst du klug mit deinen Grafts haushalten. Verbockt der Arzt die Sache, hast du weit mehr verloren als Geld! 3200 FUE ist selbst für Top-Ärzte eine Herausforderung... Aber, Helpme, ich denke, du hast dich schon entschieden. Ich wünsche dir alles gute!!

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 06:50:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schau Helpme, du bist ein typischer Grenzfall:

Jung (davon gehe ich mal aus), starker & diffuser Haarausfall, schlechter Donor

Ich würde auf alle Fälle wenigstens die Top-Ärzte konsultieren (kosten tut es dich nichts) und hören, was die sagen!

Subject: Re: war heute bei andreas krämer

Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 18 Apr 2007 06:51:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit sicherheit hat der Andreas dich eine ehrliche antwort gegeben.

Ich wurde auch nicht darauf setzen dass die existierende haren bleiben, da weiss man wirklich nicht wie dass ausgeht.

Mal einem anderen vorschlag weil du eben kein streifen mochtest. Ich bin complet deine meinung, kein strip, nur im notfall. Man hort oft wie FUE viel leichter ist wie strip von leuten die beide gemacht haben, andersrum hort man nicht.

Villeicht kanst mal anfangen mit 2500 grafts und einige monaten spater nochmal 1000 oder 1500. 4000 FUE in einer sitzung ist meiner meinung riskant fur donor schockloss.

Zur preis kan ich nur sagen dass PHC und dr. De R. einem wirklich atractieven preis anbieten, vor allem fur diejenigen die hohe anzahl grafts brauchen.

BV

Subject: Re: war heute bei andreas krämer

Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 07:03:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine schiefgelaufene Strip ist allerdings schlimmer als eine missglückte FUE. In der Hand eines guten Arztes sehe ich aber keine großen Gefahren bei Strip.

Klar, wenn es die Umstände zulassen, ist FUE sicher die angenehmere Sache. Manchmal muss man aber Kompromisse eingehen...

Subject: Re: war heute bei andreas krämer

Posted by [Michael G.](#) on Wed, 18 Apr 2007 07:40:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hy,

ich persönlich würde auch mit FUE rausholen was raus zu holen ist.

Und mit 4000 FUE Grafts lässt sich doch ziemlich viel erreichen.

Und der möglicherweise zukünftige Strip würde dadurch ja auch nicht so extrem leiden, weil die paar Grafts, die in dem kleinen Stripstreifen fehlen würden, fallen ja nicht so sehr ins Gewicht.

Wenn bei Dir 4000 FUE möglich sind, hast Du wohl ne gute Dichte im Donor.

Demnach sind dann bei ner zukünftige Strip OP bestimmt nochmal 4000 Grafts drin.

Fallst das immer noch nicht reicht, dann gibts ja immer noch Bodygrafts!

Aber ich denke Du triffst schon selbst die richtige Entscheidung.

Gruß

V.M.G.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Seba](#) on Wed, 18 Apr 2007 07:59:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey helpme

Ich gebe Philebos recht mit seinem Vorschlag.

Mit einer Strip und hinter her einer FUE kannst du viel mehr Grafts rausholen und Wenn dich die Narbe so sehr stören sollte dann kannst du die Narbe auch noch bei der FUE Behandlung bepflanzen lassen. Hab da schon Ergebnisse gesehen da konnte ich die Narbe nicht finden z.B. bei A. Krämer den ich auch getroffen habe und die Möglichkeit genutzt habe mir das anzusehen wie die Haare auf Narbengewebe anwachsen.

Ich hatte vor 12 Tagen eine Strip und werde mit Strip so lange weiter machen bis der Denor es nicht mehr zulässt. Bei jeder Strip werde ich mir die Narbe von der vorherigen OP mit raus schneiden lassen. Und dann gehe ich auf FUE über und lasse mir die letzte Narbe bepflanzen.

Das ist mein Plan ... vielleicht eine Möglichkeit für dich

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Michael G.](#) on Wed, 18 Apr 2007 08:33:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seba schrieb am Mit, 18 April 2007 09:59

Hab da schon Ergebnisse gesehen da konnte ich die Narbe nicht finden z.B. bei A. Krämer den ich auch getroffen habe und die Möglichkeit genutzt habe mir das anzusehen wie die Haare auf

Narbengewebe anwachsen.

Wusstest Du, dass A.Krämer die Narbenbehandlung bei Dr.Keser hat durchführen lassen?

Wusstest Du auch, dass A.Krämer sich seine vorderste optisch wichtigste Haarlinie bei dr.Keser hat machen lassen?

Ich will ja nicht übertreiben Werbung für Dr.Keser machen, aber darüber darf man ruhig mal kurz nachdenken.

...the truth is still the truth...

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [H_U_82](#) on Wed, 18 Apr 2007 09:38:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

woher willst du so genau wissen dass es im pessimistischsten fall 30 % wären ????????

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [H_U_82](#) on Wed, 18 Apr 2007 09:39:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DAs würde mich auch mal interessieren, dass dachte ich nämlich auch ???????

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 10:32:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Haare sollten nach dem Schock normalerweise alle wieder kommen, das aber nur, wenn es sich um gesunde Haare handelt.

Sind die Haare schon geschwächt bzw. handelt es sich nur noch um miniaturisierte Haare, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass sie sich für immer verabschieden, der Schock sozusagen das Faß zum Überlaufen brachte.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 18 Apr 2007 10:41:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Philebos schrieb am Mit, 18 April 2007 12:32 Die Haare sollten nach dem Schock normalerweise alle wieder kommen, das aber nur, wenn es sich um gesunde Haare handelt. Sind die Haare schon geschwächt bzw. handelt es sich nur noch um miniaturisierte Haare, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass sie sich für immer verabschieden, der Schock sozusagen das Faß zum Überlaufen brachte.

Intertat, ich hatte es nicht besser sagen können!

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Seba](#) on Wed, 18 Apr 2007 10:47:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Michael G.

Find ich komisch ohne es genau zu wissen einfach zu behaupten wo wer eine OP hatte. Denn schon im alten Forum stellt Herr Krämer zur Schau wo er seine Narbe machen lies und es war nicht Dr. Käser. Ganz bestimmt nicht. Denn wenn du auf seine Seite gehst dann sagt er dort selber, dass die Narbe und die ausdünnenden Geheimratsecken in 2 Sitzungen (eine im August und eine im November) von Dr. Er behandelt wurden. Dr. Er ist in Istanbul bei Transmed so weit ich das weiß mein lieber...

Also bitte nur Sachen schreiben die du genau weißt oder hast du mit Dr. Käser was am Hut?

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Michael G.](#) on Wed, 18 Apr 2007 12:53:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hy Seba,

war gerade auf der Seite von Krämer!

Und er schreibt selbst folgendes:

Im Mai 2005 sind mir mit "FUE & FUI", durch Dr. Keser insgesamt ca. 610 FUE gesetzt worden, Großteil in die Ecken und noch einige zur nochmaligen Verdichtung in meine Narbe. Hier ein Bild von mir im März/April 2005:

Also für mich klingt das ziemlich deutlich danach, dass er beides im Mai 2005 bei Keser gemacht hat.

Warte ich muss nochmal lesen.....ja, es kling immer noch danach!....obwohl irgendwie widerspricht er sich doch bischen...also ziemlich verwirrend...findste nicht???

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Michael G.](#) on Wed, 18 Apr 2007 13:11:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ha,

ich habs raus!!!!

Krämer war im August und November 2004 zur Narbenaufbesserung bei Dr.Er.

Aber im Mai 2005 hat er sich die Narbe zur nochmaligen Verbesserung bei Keser machen lassen.

GANZ BESTIMMT.....mein lieber Seba!

Also pups nicht rum, sondern informier Dich selbst richtig!!

Alle die einen TOP Arzt suchen sollten mal genau darauf achten, wo die erfahrenen Berater, in diesem Fall A.Krämer, selbst zur Behandlung gehen.

Und wer mit offenen Augen durchs Leben geht, wird dann schnell fündig....

Gruß

V.M.G.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 14:42:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich muss jetzt doch auch mal was dazu sagen:

Ich war am Montag bei Herrn Krämer (ich werde in nächster Zeit davon hier berichten) und da hat er mir erzählt, wie er zu einer OP bei Dr. Keser kam:

Herr Krämer war bei Dr. Keser zu Besuch, weil er ihm bei einer OP zuschauen wollte (das macht er öfter, bei den verschiedensten Ärzten - um sein Wissen zu erweitern und zu sehen, welche Ärzte sauber arbeiten und somit empfehlenswert sind). Nun hat der Patient, der an diesem Tag operiert werden sollte, abgesagt, und für ihn ist sozusagen Krämer für eine kleine Menge FUs eingesprungen.

Herr Krämer ist also nicht planmäßig für eine Behandlung zu Keser gegangen, sondern es war mehr ein Zufall. Damit möchte ich nicht sagen, dass Keser kein guter Arzt ist, denn ich halte ihn schon für einen solchen; doch ist es einfach nicht richtig, zu meinen, nur weil H. Krämer bei ihm war, ist Dr K. eine Top-Adresse (Krämer hat sich ja schon von einigen Ärzten behandeln lassen)!

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [H_U_82](#) on Wed, 18 Apr 2007 14:55:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun ist die frage, was versteht man unter geschwächten haaren bzw. wie sehr geschwächt/wie stark müssen die haare sein das das risiko besteht das sie nicht wiederkommen ??????????

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 15:01:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geschwächte Haare sind dünn und haben einen verkürzten Wachstumszyklus (man nennt das Miniaturisierung). Gerade wenn du diffusen Haarausfall hast, ist es sehr wahrscheinlich, dass

die sich noch im betroffenen Gebiet befindenden Haare krank sind. Geht der Haarausfall jedoch von einer bestimmten Stelle aus, müssten die dahinter liegenden Haare eigentlich gesund sein.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [H_U_82](#) on Wed, 18 Apr 2007 15:11:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich könnte schwören das der text auf Krämers seite vom Dr. KESER ein bischen verändert wurde, da ich glaube daß es noch vor ca. 1 jahr anders dort stand !!!!

Ich glaube da stand nicht Grossteil sondern eine gewisse zahl dort !!!!

Bin mir aber nicht mehr ganz sicher !!!

Villeicht kann ja Hr.Andreas Krämer was dazu sagen ?????

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [H_U_82](#) on Wed, 18 Apr 2007 15:18:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ philebos

danke,

das ist schon klar, aber ab welchen grad der miniaturisierung sollte man das risiko nicht eingehen ?

Ich meine jetzt nicht bei diffusem haarausfall, sondern aga ?

Angenommen man hat ca. norwood 3 was wuerdet ihr raten, empfehlen, tipps, ratschläge ?????

wäre das haar bei norwood 3 schon so geschwächt das es villeicht nicht wiederkommt ?????

Was ich meine ist das wir dass genauer definieren und einteilen/ eingrenzen müssen !!!

könntet ihr beispiele nennen z.B: wenn nicolas cage eine ht machen wuerde zur verdichtung, sind seine haare die er noch im empfängerbereich hat schon so geschwächt das sie nicht wiederkommen ??????

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Andreas Krämer](#) on Wed, 18 Apr 2007 16:33:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

freut mich, dass über meinen Fall gesprochen wird, doch eigentlich ging es doch um helpme und weniger um mich.....

Texte auf meiner Webseite können sich in der Tat ändern, sowie auch Design, Bilder, oder andere Dinge. Die Eckdaten jedoch bleiben gleich.

Dr. Keser hat 610 Grafts verpflanzt, davon 500 Grafts in die Ecken und 110 Grafts in die Narbe zum nochmaligen verdichten.

Viele Grüße

Hair for life
www.hairforlife.de

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 16:39:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

warum machst du nicht einfach ein Bild von deiner Haarsituation, machst einen eigenen Thread auf und wir besprechen dann dort deinen Fall

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 16:48:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber wegen der Miniaturisierung:

ich weiss jetzt nicht genau, wie das die Ärzte handhaben, stelle mir aber ein sinnvolles Vorgehen in solch einem Fall so vor:

Du hast eine sich lichtende Fläche von sagen wir 20 cm². Auf dieser Fläche sind noch durchschnittlich 30 Grafts pro cm². Dass diese Haare früher oder später ausfallen, weiss man(ohne Medikament früher, mit halt später). Man wird in diesem Gebiet die Grafts also so einplanen, dass es auch noch gut aussieht, wenn die kränkelnden Haare weg sind. In unserem

Beispiel setzt man also sagen wir 50 Grafts pro cm². Kommen nach dem Schockloss die alten Haare wieder, hast du 80 Grafts pro cm², kommen sie nicht mehr, hast du die verpflanzten 50 Grafts und damit noch eine Dichte, die gut aussieht. Das ist jetzt ziemlich theoretisch. Ich kann mir vorstellen, dass es praktisch für viele Ärzte nicht möglich ist ein Gebiet, das noch 30 Grafts pro cm² hat, mit 50 zu verdichten, ohne die noch vorhandenen Haare zu zerstören. Aber auch wenn dies passiert, hast du eben diese 50 sicher, der Rest ist sozusagen Bonus.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 16:57:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du keinen diffusen Haaraufall hast, dann sollte Shockloss für dich doch kein Thema sein, oder?

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Michael G.](#) on Wed, 18 Apr 2007 16:59:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Philebos schrieb am Mit, 18 April 2007 16:42 ich muss jetzt doch auch mal was dazu sagen:

Ich war am Montag bei Herrn Krämer (ich werde in nächster Zeit davon hier berichten) und da hat er mir erzählt, wie er zu einer OP bei Dr. Keser kam:

Herr Krämer war bei Dr. Keser zu Besuch, weil er ihm bei einer OP zuschauen wollte (das macht er öfter, bei den verschiedensten Ärzten - um sein Wissen zu erweitern und zu sehen, welche Ärzte sauber arbeiten und somit empfehlenswert sind). Nun hat der Patient, der an diesem Tag operiert werden sollte, abgesagt, und für ihn ist sozusagen Krämer für eine kleine Menge FUs eingesprungen.

Herr Krämer ist also nicht planmäßig für eine Behandlung zu Keser gegangen, sondern es war mehr ein Zufall. Damit möchte ich nicht sagen, dass Keser kein guter Arzt ist, denn ich halte ihn schon für einen solchen; doch ist es einfach nicht richtig, zu meinen, nur weil H. Krämer bei ihm war, ist Dr. K. eine Top-Adresse (Krämer hat sich ja schon von einigen Ärzten behandeln lassen)!

Also wenn Du meinst das das so war, dann ist das natürlich 100% ig nein 1000% ig die absolute & reine Wahrheit und nichts als die Wahrheit!!....

Und dann gibts da auch garnichts zu diskutieren....

Gruß

V.M.G.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 17:01:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was willst du damit sagen?
Warum der ironische Unterton?
Ich habe nur gesagt, was ich darüber weiss, und wüsste nicht, warum es nicht stimmen sollte.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [helpme007](#) on Wed, 18 Apr 2007 17:08:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also mal zu dem "strip vor fue". rechnet euch doch mal selber aus. oder denkt logisch. wenn man die haare vorher mit fue entnimmt (man entnimmt etwa bei mir bis zu 25 %) dann sind die haare schon verpflanzt. wenn man jetzt ´später an dieser stelle einen strip macht, fehlen nur die 25 % verpflanzten haare. wo verliert man da was? kann mir das mal jemand genauer erklären?

und hm, wegen der aggressiven haarlinie. sie wird mich etwa 600 grafts kosten. ich denke das ist vertretbar.

und ja, ich möchte zur hairline clinic gehen. auch wenn sie vielleicht keinen so guten ruf haben.

und die haare die ich noch habe sind nicht so dünn. vielleicht 40 % dünner , aber nicht mehr.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Michael G.](#) on Wed, 18 Apr 2007 17:29:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

16,4 Milliarden menschliche Evulution, jederzeit abrufbar über die menschliche Intuition bzw. durch Instinkt.
Dinge zu wissen ohne zu wissen worher.

Das kennt doch jeder von uns, es ist wie ein Geistesblitz, es gibt nichts weiter zu lernen, weil man es einfach weiss.

Hey,
ich hab einfach mal laut gedacht.....

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 17:33:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, du verlierst keine Haare, bloss wirft der Strip weniger Haare ab - es ist halt nicht so effizient. Deshalb: Wenn man weiss, dass man viele viele Grafts braucht (jeder, der mit Sicherheit irgendwo bei NW 5-6 landet), dann ist es ratsamer erstmal mit Strip anzufangen. Wenn du nämlich längerfristig planst, kommst du um Strip so oder so nicht herum! Also warum dann nicht gleich mit Strip anfangen und mit dem zur Verfügung stehenden Geld einen Top-Arzt dran lassen? Gerade in deinem schwierigen Fall würde ich zu einem der Top-Männer gehen. Du hast keinen Freischuss, denn du brauchst jeden Graft! Wenn jemand mit NW 2 und guten Vorraussetzungen, dass das so bleibt, es mit einem nicht in der Top-Liga spielenden Arzt versucht, ist das durchaus verständlich (gerade finanziell). Wenn man aber so da steht wie du, würde ich das nicht wagen.

Ein Vergleich:

Wenn ich ein kleines Wehwechen habe, gehe ich zum Hausarzt um die Ecke. Ist es etwas größeres, gehe ich zum Facharzt in der Nähe. Ist es jedoch ein Härtefall, dann suche ich den Arzt auf, der am meisten Erfahrung auf dem Gebiet hat.

Es klingt hart, ich weiss, aber du bist ein Härtefall: Du hast starken Haarausfall (min NW5), dazu noch diffusen und dann noch einen schlechten Donor. Tue dir einen Gefallen: Mach wenigstens Online-Konsultationen mit den Top-Ärzten! Kostet ja nichts. Ich habe auch meine Bilder zu Ärzten geschickt, zu denen ich mit 99%iger Wahrscheinlichkeit nicht gehe - es ist halt interessant, wie sie die Lage einschätzen.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 17:43:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist gut Michael - konzentrieren wir uns wieder auf das Wesentliche

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Dens](#) on Wed, 18 Apr 2007 17:48:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aus eigener Erfahrung sehe ich die Situation etwas anders als der HT-Verkäufer Bverotti:

Nach einer wenig erfolgreichen ersten Strip-HT habe ich mich aus verschiedenen Gründen für zwei kleinere FUE-HTs entschieden.

Bei jeder FUE-HT muss sowohl das Donor-Areal als auch das Empfangsareal geschoren werden und es ist nicht möglich beide Flächen nach der HT mit einer Baseballkappe o.ä. gleichzeitig zu kaschieren. Selbst nach einer Woche ist das Donorgebiet dergestalt gerötet, dass es gut sichtbar ist.

Eine Narbe hingegen kann man mit ca. 2cm langen Haaren prima kaschieren und hat somit nur das Problem der Rötungen im Empfangsareal.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Wed, 18 Apr 2007 18:04:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

deine vierte HT bei Dr. A war aber wieder Strip, oder?

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Dens](#) on Wed, 18 Apr 2007 18:28:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, aus den bekannten Gründen war #4 wieder eine Strip-HT. Falls irgendwann erforderlich, wird #5 ebenfalls wieder eine Strip-HT werden bevor ich mit FUE und schließlich BHT die Angelegenheit zum Ende bringen werde.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [helpme007](#) on Wed, 18 Apr 2007 19:31:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mein donor bleibt jungfrau, jedenfalls was strip-narben angeht.

und ich hoffe sehr auf haarmultiplikation in den nächsten 10-20 jahren.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [helpme007](#) on Wed, 18 Apr 2007 19:41:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist keser ein guter arzt? und wieviel kostet er?

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [H_U_82](#) on Wed, 18 Apr 2007 23:01:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für eure antworten.

was hat shockloss nur mit diffusem haarausfall zutun ????
meines wissens nach ist shockloss auch bei AGA !!
bin ich falsch informiert ????

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [Philebos](#) on Thu, 19 Apr 2007 06:43:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Shockloss tritt auf, wenn in unmittelbarer Nähe von bestehenden Haaren gesetzt wird.
Bei diffusem HA muss zwischen die noch existierenden Haare gesetzt werden (sehr hohes Risiko).
Bei normalem HA transplantiert man normalerweise nur auf einem Gebiet, das sowieso schon kahl ist. Schockloss kann dann in dem Gebiet auftreten, wo direkt in der Nähe der alten Haarlinie transplantiert wird - aber das ist ja nur ein Bruchteil der zu beflanzenden Fläche.

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [dakiha](#) on Thu, 19 Apr 2007 09:41:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich war diese Woche auch beim Andreas Krämer und zwar am Mittwoch: es war eine nette und informative Beratung, die mir auf jeden Fall geholfen hat

So wie es aussieht, wird hier wohl demnächst bei einigen im Forum der Afro wachsen

Subject: Re: war heute bei andreas krämer
Posted by [helpme007](#) on Thu, 19 Apr 2007 18:32:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nochmal was wegen den bestehenden haaren. wieso hab ich mir wohl die mühe gemacht die mit minox, nizoral und tricomin gross zu ziehen (also dicker zu machen) die letzten 7 monate (!) ? ich hab 7 monate darauf geopfert! also bitte sagt mir jetzt nicht ich soll die aufgeben!

vielleicht sollte ich auch noch etwas warten und hoffen dass meine baby haare gross werden. ich hab nämlich vorne mit baby haaren ne dichte von 80 grafts (!). 80 grafts ist so dicht, das kann

man sich gar nicht vorstellen. vielleicht sollte ich noch etwas warten und hoffen dass die baby haare gross werden und die bestehenden noch etwas dicker? ich bin ja erst bei 7 monaten und da kann bis zum 12. monat noch was passieren.
